

# Informationen zur Erstellung der Masterthesis

**Hinweise für Studierende im Studiengang Master Business Management  
und Master Wirtschaftsinformatik am Fachbereich  
Wirtschaftswissenschaften**

06.11.2019

# Inhaltsverzeichnis

1. Was ist das Ziel der Masterthesis?
2. Wie finde ich ein Thema und eine/n Betreuer/in?
3. Wie und wann melde ich die Arbeit an?
4. Wann werde ich zum Kolloquium zugelassen und wie läuft es ab?

# Zu Punkt 1

1. Was ist das Ziel des Moduls Abschlussarbeit?

2. Wie finde ich ein Thema und eine/n Betreuer/in?

3. Wie und wann melde ich die Arbeit an?

4. Wann werde ich zum Kolloquium zugelassen und wie läuft es ab?

# Die Abschlussarbeit bildet den Studienabschluss und soll selbstständiges Arbeiten zeigen

Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Prüfling befähigt ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Aufgabenstellung aus seinem Fachgebiet nach wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu bearbeiten.

# Generelles zur Masterthesis

- Wann und wie lange ist die Arbeit anzufertigen?
  - In der Regel im letzten Fachsemester
  - Bearbeitungszeitraum (= Ausgabe bis zur Abgabe der Arbeit):  
höchstens vier Monate
- Die Abschlussarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden.
- Die Anmeldung der Arbeit ist während des gesamten Jahres möglich.

# Die Zulassungsvoraussetzungen

Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer

1. die Studienvoraussetzungen gemäß § 3 Prüfungsordnung erfüllt,
2. während der Bearbeitungszeit an der Hochschule Niederrhein in Masterstudiengang Business Management eingeschrieben ist und
3. mindestens 80 Kreditpunkte erworben hat.

## Zu Punkt 2

1. Was ist das Ziel des Moduls Abschlussarbeit?
2. Wie finde ich ein Thema und eine/n Betreuer/in?
3. Wie und wann melde ich die Arbeit an?
4. Wann werde ich zum Kolloquium zugelassen und wie läuft es ab?

# Die Suche nach einem Thema sowie einem Betreuer lässt sich in drei Schritte unterteilen



# Erste Ideen zu einer möglichen Themenstellung entwickeln

- Eigenes Thema entwickeln
  - aus der beruflichen Praxis
  - nach persönlichem Interesse (z. B. Fachzeitschriften nach aktuell diskutierten Aspekten durchsuchen; bereits bearbeitete Themen auf Internetseiten der Dozenten ansehen)
  - aus den Inhalten Ihrer (Schwerpunkt)Fächer heraus
- Ausgeschriebene Themen sichten
  - Schwarze Bretter der Dozenten
  - Internetseiten der Dozenten
  - Internetseite des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften (Jobs | Praktika)

# Gewünschten Betreuer kontaktieren und Erstgespräch führen

- Klären Sie, ob der gewünschte Betreuer für Ihren Studiengang zur Verfügung steht.
  - Im Regelfall ist der Betreuer Professor am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften (siehe Personenliste auf der Fachbereichs-Seite)
  - Im Ausnahmefall kann auch ein Lehrbeauftragter oder Honorarprofessor Ihre Abschlussarbeit betreuen (PO: „... wenn feststeht, dass das ... Thema ... nicht durch einen ... Professor betreut werden kann“)
- Kontaktieren Sie den gewünschten Betreuer (persönlich oder per E-Mail).
  - Bereitschaft zur Betreuung erfragen
  - Thema inhaltlich konkretisieren
  - Klären, ob/wie Unternehmen mit einbezogen werden soll
- Ggf. müssen mehrere Anläufe unternommen werden.

# Beachten Sie dabei auch folgende Punkte

- Sprechen Sie Ihren gewünschten Betreuer *rechtzeitig* an
  - Drei Monate vor Start der Arbeit
  - Ein, z. T. auch zwei Semester vor Start der Arbeit, insbesondere in Schwerpunktfächern mit großer Nachfrage
- Manche Dozenten stellen spezielle Anforderungen
  - Oft nehmen Dozenten nur Abschlussarbeiten mit Bezug zum eigenen Lehr- und Forschungsgebiet an
  - Zum Teil sollen spezielle Anforderungen des Dozenten erfüllt werden

# Mit dem Betreuer individuell die nächsten Schritte besprechen

- Wenn Sie einen Betreuer gefunden haben, besprechen Sie mit ihm/ihr den weiteren Ablauf.
- Folgendes Raster dient der groben Orientierung:
  - Studierende/r
    - o formuliert auf 2 – 3 Seiten eine konkrete Problemstellung und Zielsetzung der Arbeit
    - o entwickelt einen ersten Gliederungsvorschlag
    - o berücksichtigt dabei die relevante Literatur
  - Die Unterlagen werden mit Betreuer besprochen.

## (Fortsetzung)

- Kümmern Sie sich auch um einen Zweitprüfer
  - Der Zweitprüfer muss *nicht* aus dem behandelten Fachgebiet stammen (PO: *Einer* der Prüfer „soll in dem entsprechenden Prüfungsfach gelehrt haben.“).
  - Sofern Betreuer (Erstprüfer) Lehrbeauftragter oder Honorarprofessor ist, muss der Zweitprüfer ein Professor am Fachbereich sein.
  - Sprechen Sie Details mit Ihrem Erstprüfer ab.
- I. d. R. sollten Sie den gewünschten Zweitbetreuer per E-Mail kontaktieren
- Für die formale Ausgestaltung beachten Sie die das Informationsblatt „Hinweise zur Erstellung von Abschlussarbeiten“
  - siehe Metacoon, Raum Abschlussarbeit
  - erhältlich auch im Studierendensekretariat
  - erhältlich auf der Fachbereichsseite (Prüfungen -> Download)

## Zu Punkt 3

1. Was ist das Ziel des Moduls Abschlussarbeit?
2. Wie finde ich ein Thema und eine/n Betreuer/in?
3. Wie und wann melde ich die Arbeit an?
4. Wann werde ich zum Kolloquium zugelassen und wie läuft es ab?

# Die Anmeldung der Arbeit erfolgt beim Prüfungsbüro – nach Abstimmung mit dem Betreuer

- Besprechen Sie mit Ihrem Betreuer, wann die Anmeldung der Arbeit erfolgen soll
- Zur Anmeldung sind folgende Schritte notwendig:
  - Telefonische Kontaktaufnahme mit dem Prüfungsbüro, zur Prüfung ob die erforderlichen Kreditpunkte vorhanden sind.
  - Falls ja, versendet das Prüfungsamt das Formblatt „Antrag auf Zulassung zur Abschlussarbeit“ an den Prüfling.
  - Der Studierende reicht die ausgefüllten Unterlagen beim Prüfungsbüro ein.
  - Das Prüfungsbüro leitet den Antrag an den Betreuer der Arbeit weiter, welcher das endgültige Thema einträgt.
  - Nach Unterschrift durch die Vorsitzende des Prüfungsausschusses wird dem Studierenden der späteste Abgabetermin mitgeteilt.
  - Eine einmalige Verlängerung um max. 4 Wochen kann im begründeten Ausnahmefall vom Betreuer genehmigt werden (Antrag über das Prüfungsbüro).

# Im Prüfungsbüro ist Frau Windus oder Herr Netten für Sie zuständig

Simone Windus

Raum: G K15

Tel.: 02161 186-2833

Fax: 02161 186-2899

E-Mail: [simone.windus@hs-niederrhein.de](mailto:simone.windus@hs-niederrhein.de)

Timo Netten

Raum: G K15

Tel.: 02161 186-2837

Fax: 02161 186-2899

E-Mail: [timo.netten@hs-niederrhein.de](mailto:timo.netten@hs-niederrhein.de)

# Das Timing des Studienabschlusses sollte mit den Betreuern besprochen werden

- Die mitgeteilten Abgabetermine resultieren aus den laut PO vorgesehenen Bearbeitungszeiten; Semesterzeiträume sind davon unabhängig.
- Sollten Sie Ihr Studium noch im jeweiligen Semester abschließen wollen, wird eine enge Abstimmung mit den Betreuern empfohlen:
  - Das Studium endet i. d. R. mit Durchführung des Kolloquiums.
  - Somit muss das Kolloquium vor Semesterende stattfinden (SS: 31. 8.; WS: 28. 2.).
  - Dies wiederum heißt, dass Sie Ihre Abschlussarbeit so frühzeitig abgeben, dass die Korrektur möglich ist (i. d. R. ca. 8 Wochen früher).

# Die Abschlussarbeit ist beim Prüfungsbüro abzugeben – nicht beim Betreuer

- fristgerecht  
(zum festgelegten Abgabetermin)
- in drei gebundenen Exemplaren (Hard- oder Softcover)
- zusätzlich jeweils auf einem geeigneten elektronischen Datenträger, der die komplette Arbeit im offenen PDF-Format sowie die Abzüge aller zitierten Internetquellen enthält

## Zu Punkt 4

1. Was ist das Ziel des Moduls Abschlussarbeit?
2. Wie finde ich ein Thema und eine/n Betreuer/in?
3. Wie und wann melde ich die Arbeit an?
4. Wann werde ich zum Kolloquium zugelassen und wie läuft es ab?

# Zum Kolloquium werden Sie eingeladen, wenn Sie alle anderen Module bestanden haben

- Damit das Prüfungsbüro Sie zum Kolloquium einladen kann, müssen alle übrigen Module zumindest als „bestanden“ gewertet worden sein
  - Dies gilt auch für die Abschlussarbeit
  - Ebenso gilt dies für Module, die laut Studienplanung parallel zur Abschlussarbeit im letzten Studiensemester angeordnet bzw. durchgeführt werden.
- Das Kolloquium findet ca. 6 bis 8 Wochen nach Abgabe der Arbeit statt.
- Der Termin wird durch die Betreuer fixiert und dem Studierenden durch das Prüfungsbüro mitgeteilt.

# Zum Ablauf sowie zu den Inhalten des Kolloquiums informiert Sie Ihr Betreuer

- Das Kolloquium ist ein Fachgespräch zwischen Ihnen und den beiden Betreuern, welches ca. 30 Minuten dauert.
- Inhaltlich knüpft das Kolloquium i. d. R. an das Thema Ihrer Abschlussarbeit an; es können aber durchaus auch andere Themen und Fachgebiete angesprochen werden.
- Manche Betreuer verlangen zum Einstieg in das Kolloquium eine kurze Präsentation der wichtigsten Ergebnisse Ihrer Arbeit. Klären Sie Details mit Ihrem Betreuer.

# Die Noten für die Abschlussarbeit und Kolloquium werden durch Betreuer und Zweitprüfer vergeben

- Die Abschlussarbeit ist von zwei Prüfern zu bewerten.
- Bei nicht übereinstimmender Bewertung durch die Prüfer wird die Note der Abschlussarbeit aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gebildet, wenn die Differenz der beiden Noten weniger als 2,0 beträgt.
- Beträgt die Differenz 2,0 oder mehr, wird vom Prüfungsausschuss ein dritter Prüfer bestimmt. In diesem Fall bildet sich die Note der Abschlussarbeit aus dem arithmetischen Mittel der beiden besseren Einzelbewertungen.
- Die Abschlussarbeit kann jedoch nur dann als „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet werden, wenn mindestens zwei der Noten „ausreichend“ (4,0) oder besser sind.

**Fragen?**

**Dann kontaktieren Sie mich gerne:**

**Frau Dipl.-Ökonomin Stephanie Lenz**

**Studiengangkoordination**

**E-Mail: [stephanie.lenz@hs-niederrhein.de](mailto:stephanie.lenz@hs-niederrhein.de)**

**Tel.: 02161-186 6455**